

Landrat dankt allen Wahlhelfern für ihren Einsatz

Im Saale-Holzland-Kreis höchste Wahlbeteiligung Thüringens

Landrat Andreas Heller dankt allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die zur Kommunalwahl am 26. Mai im Einsatz waren. Auch allen weiteren Helfern, die bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Wahlen aktiv mitgewirkt haben, gilt sein herzliches Dankeschön.

Die Wahlvorstände hatten bei dieser Wahl außerordentlich viel zu tun, denn es wurden sowohl der Kreistag und der Landrat als auch die Stadt- und Gemeinderäte, Ortsteilbürgermeister und Ortschaftsräte sowie in neun Kommunen die Bürgermeister neu gewählt. „Bei einer solchen Fülle an Wahlen sind alle Beteiligten enorm gefordert. Wer an solchen Tagen schon einmal aktiv mitgewirkt hat, weiß um den Stress und die Hektik auf der einen und die erforderliche Sorgfalt und die große Verantwortung auf der anderen Seite, sagt der Landrat und würdigt: „Hierfür wurde Freizeit geopfert, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern.“

Im Saale-Holzland-Kreis mit seinen 171 Stimmbezirken (einschließlich der Briefwahlbezirke) waren am Wahltag rund 1.000 Wahlhelfer im Einsatz - ohne dieses Engagement wäre die Wahldurchführung nicht möglich. Am Sonntag wurde bis in die Nacht hinein ausgezählt, und am frühen Montagmorgen ging es in vielen Kommunen weiter. Herzlichen Dank für dieses große Engagement!

Der Landrat dankt zugleich allen Bürgerinnen und Bürgern, die ihr Wahlrecht genutzt haben: Im Saale-Holzland-Kreis war die Wahlbeteiligung mit rund 70 % die höchste in ganz Thüringen. Nun ruft Andreas Heller die Wähler auf, am 9. Juni erneut zur Wahl zu gehen. Am 9. Juni sind Europawahlen, die Landrats-Stichwahl sowie die Bürgermeister-Stichwahl in Eisenberg.